

# Postulat

betreffend **Verbesserung in der Darstellung von Budget und Jahresrechnung**

eingereicht von: Felix Helg, namens der Fraktion FDP.Die Liberalen; Michael Gross, namens der SVP/PP-Fraktion; Urs Glättli, namens der GLP-Fraktion

am: 21. Januar 2019

Anzahl Mitunterzeichnende: 28

Geschäftsnummer: 2019.5

---

## Text und Begründung

Die Darstellung von Budget und Jahresrechnung ist seit Einführung der „Wirkungsorientierten Verwaltungsführung“ (WOV) weitgehend unverändert geblieben. Inhaltlich gibt die Verordnung des Gemeinderates über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur vom 31. Oktober 2005 den Rahmen. Ausserdem sind neu auch die revidierten kantonalen Bestimmungen zum Finanzhaushaltsrecht der Gemeinden zu beachten. Schon seit längerem befriedigt aber die formelle Darstellung und die Aussagekraft von Budget und Jahresrechnung nicht mehr und erschwert die parlamentarische Arbeit.

Insbesondere geht es um Folgendes:

- a) *Vorzeichen (+/-) in den Differenzrubriken*  
Teils sind Vorzeichen aufgeführt, teils fehlen sie. Ein schneller Überblick über die Veränderungen wird dadurch beeinträchtigt.
- b) *Richtigkeit*  
Offenbar sind noch nicht alle Prozesse automatisiert, so dass verschiedene Daten manuell erfasst und übertragen werden müssen. Dies erhöht die Fehlerquote, wenn nicht gleichzeitig die Kontrollen verstärkt werden.
- c) *Nachweis der Einhaltung des mittelfristigen Ausweises der Rechnung*  
(Art. 48a Gemeindeordnung)
- d) *Ausweis der befristeten Stellen*  
Gestützt auf Budgetpostulat 2013.13 wird zwar jeweils im Anhang zur Budgetweisung eine Übersicht über befristete Stelleneinheiten publiziert. Es ist aber nicht ersichtlich, nach welchem Kriterium die befristeten Stellen aufgelistet werden. Es ist davon auszugehen, dass es in der gesamten Stadtverwaltung mehr befristete Stellen gibt als in der Übersicht ersichtlich sind.
- e) *Verschlinkung der Darstellung des Budget*  
Alle Dokumente zu Budget und Rechnung umfassen je mehrere hundert Seiten. Es fragt sich deshalb, wie die Dokumente verschlinkt werden können, ohne dass die für die Steuerung notwendigen Informationen verloren gehen.

Aus diesem Grund ist der Stadtrat einzuladen, in einem Bericht darzulegen, wie Budget und Jahresrechnung in verbesserter Form dargestellt werden können.

**Vorstoss-Rückseite Nr. 2019.5**

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
--	D. Cetin (SP)		√	F. Albanese (SVP)	X
√	A. Erismann (SP)		√	T. Brütsch (SVP)	X
√	B. Helbling-Wehrli (SP)		√	S. Büchi (SVP)	X
--	L. Jacot-Descombes (SP)		√	G. Gisler-Burri (SVP)	X
√	R. Kappeler (SP)		√	M. Gross (SVP)	
√	E. Kaylan (SP)		√	H.R. Hofer (SVP)	X
√	R. Keller (SP)		√	D. Oswald (SVP)	X
√	F. Künzler (SP)		√	M. Reinhard (SVP)	X
√	F. Landolt (SP)		√	P. Rütsche (SVP)	X
√	S. Näf (SP)		√	Th. Wolf (SVP)	X
√	P. Schoch (SP)		√	M. Wäckerlin (PP)	X
--	D. Siegmann (SP)				
√	M. Sorgo (SP)		√	C. Etter-Gick (FDP)	X
√	F. Steger (SP)		√	St. Feer (FDP)	X
√	M. Steiner (SP)		√	Y. Gruber (FDP)	X
√	S. Stierli (SP)		√	F. Helg (FDP)	
√	G. Stritt (SP)		√	R. Heuberger (FDP)	X
√	B. Zäch (SP)		√	U. Hofer (FDP)	X
			√	Th. Leemann (FDP)	X
√	R. Diener (Grüne)	X	√	D. Schneider (FDP)	X
√	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	X	√	M. Wenger (FDP)	X
√	Ch. Griesser (Grüne)				
√	D. Hofstetter (Grüne)		√	K. Cometta-Müller (GLP)	X
√	G. Milicevic Decker (Grüne)		√	U. Glättli (GLP)	
√	D. Berger (AL)		√	S. Gyax-Matter (GLP)	X
√	K. Gander (AL)		√	S. Kocher (GLP)	X
			√	M. Nater (GLP)	X
√	L. Banholzer (EVP)		√	A. Steiner (GLP)	X
√	M. Bänninger (EVP)		√	M. Zehnder (GLP)	X
√	B. Huizinga-Kauer (EVP)	X			
√	S. Müller (EVP)		√	A. Geering (CVP)	
			√	I. Kuster (CVP)	
			--	R. Lüchinger-Mattle (CVP)	
			√	Z. Dähler (EDU)	X